

REFERIERENDE

Nevfel Cumart, Dichter, Schriftsteller, Journalist, Bamberg

Mirjam Elsel, Pfarrerin, Kirchenrätin, Landeskirchliche Beauftragte für den interreligiösen Dialog der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, München

Iris Golde, Freie Künstlerin, Diplom-Kunsttherapeutin, Sozialarbeiterin, München

Shirel Golde, Meisterschülerin von Shirin Kretschmann, Diplomandin 2026 in Freier Kunst, Akademie der Bildenden Künste, Tel Aviv

Eva Haller, Präsidentin der Europäischen Janusz-Korczak-Akademie München

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Rabbiner Daniel Krochmalnik, Potsdam

Dr. Hamideh Mohagheghi, Dozentin für Islamische Theologie, Universität Paderborn

Dr. Andreas Renz, Leiter des Fachbereichs Dialog der Religionen der Erzdiözese München, München

Prof. Dr. Michael Roth, Lehrstuhl für Systematische Theologie und Sozialethik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Michaela Rychla, Magistra Artium (M. A.) in Geschichtswissenschaften und jüdischen Disziplinen - Lehrerin für jüdische Religion, München

Peter Schneider, Musikpädagoge und Komponist mit Schwerpunkt Kirchenmusik, Seminare für Kirchenmusiker, Religions- und Musiklehrer, Workshops mit Chören, München

Pfr. Dr. Jochen Wagner, ehem. Studienleiter der Evangelischen Akademie Tutzing, Weilheim

IN KOOPERATION MIT



GEFÖRDERT DURCH:



Dr. Buhmann Stiftung
für interreligiöse Verständigung



VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Reiner Schübel, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Julia Bongers, E-Mail: bongers@eatutzing.de; Tel. 08158 251-128.

Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist 4. Dezember 2026.**

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **4. Dezember 2026** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 60.–
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

Vollpension
– im Einzelzimmer 203.–
– im Zweibettzimmer 159.–
– im Zweibettzimmer als EZ 227.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung 10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) 66.–



Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Preisnachlass

Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 Prozent**. Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Stipendien

Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing fördert junge Menschen mit wenig Geld durch Bildungsstipendien, die eine kostenlose Teilnahme ermöglichen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der zuständigen Studienleitung.

Weitere Informationen zu

Schlosseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.eatutzing.de, (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Adobe Stock

Veranstaltungsnummer: 0212027

Veranstaltungsort:

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstr. 2+4 / 82327 Tutzing

Programmänderungen vorbehalten.

Stand 23.09.26



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Dem Glück auf der Spur

11. bis 13. Dezember 2026

In Kooperation mit: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit München Oberbayern, Erzbischöfliches Ordinariat München, Europäische Janusz Korczak Akademie

ES SCHWINGT, MIT ANDERN WORTEN, IN DER VORSTELLUNG DES GLÜCKS UNVERÄUSSERLICH DIE DER ERLÖSUNG MIT

Walter Benjamin

Seit jeher suchen Menschen nach Glück. Das Streben nach Glück wurde vor 250 Jahren sogar in die Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika aufgenommen. Doch was ist unter Glück zu verstehen? Und was genau macht ein glückliches Leben aus? Ist es Geld, Liebe, Ruhm, innerer Frieden, Freundschaft, Bildung, Kultur, Gesundheit – oder etwas ganz anderes?

In der Bibel findet sich – je nach Übersetzung – das Wort „Glück“ nur selten. Stattdessen stehen hier Begriffe wie „selig“, „Freude“, „Gelingen“ oder „Wohlergehen“. Wie sieht es in der Tora und im Koran aus? Wie wird in den drei großen monotheistischen Religionen Judentum, Christentum und Islam Glück verstanden? Welche Rolle spielt es für sie und können sie eine Antwort darauf geben, wie Menschen glücklich sein können?

Ausgehend von der menschlichen Suche nach Glück gehen wir in der Tagung der Frage nach, wie unterschiedliche Religionen Glück betrachten und wie man dem Glück jeweils auf die Spur kommt. Die spirituelle Dimension der Sehnsucht nach Glück wird dabei ebenso beleuchtet wie kommerzielle Glücksversprechen.

Die Tagung lädt ein zu einer interreligiösen Reise. Entdecken Sie jeweilige Besonderheiten wie auch Gemeinsamkeiten und erleben Sie, wie Glück in diesen Weltreligionen kulturell erfahren wird – in Musik, experimentellem Gestalten, Poesie und Feiern, wie auch in einem Klezmer-Konzert.

Herzliche Einladung zu Begegnung, Austausch und Erleben von Glück am Ufer des Starnberger Sees!

Pfr. Reiner Schübel
Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing
Eva Haller
Präsidentin der Europäischen Janusz-Korczak-Akademie
Dr. Andreas Renz
Leiter des Fachbereichs Dialog der Religionen
der Erzdiözese München und Freising

PROGRAMM

Freitag, 11. Dezember 2026

	Anreise ab 16.00 Uhr
18.00 Uhr	Beginn der Tagung mit dem Abendessen
19.00 Uhr	Begrüßung & Einführung Pfr. Reiner Schübel, Eva Haller & Dr. Andreas Renz
19.30 Uhr	Alle Menschen wollen glücklich sein – Das Streben nach Glück als Fundament aller Religionen? Prof. Dr. Michael Roth
21.00 Uhr	Begegnungen & Gespräche

Samstag, 12. Dezember 2026

08.00 Uhr	Frühstück
08.45 Uhr	Morgenandacht Kirchenrätin Pfarrerin Mirjam Elsei
09.00 Uhr	Dem Glück auf der Spur im Islam Dr. Hamideh Mohagheghi
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Commercium admirabile – vom Christentum zur profanen Erleuchtung Pfr. Dr. Jochen Wagner
12.30 Uhr	Mittagessen
13.45 Uhr	Dem Glück auf der Spur – Vorstellung der Workshops Vorstellung der Workshops Pfr. Reiner Schübel
14.00 Uhr	Workshopsession I Parallele Workshops in Kleingruppen
	• Musik Peter Schneider • Experimentelle Malerei Iris Golde • Poesie Nevfel Cumart • Chanukkalicht Shirel Golde
15.30 Uhr	Kaffeepause

16.00 Uhr	Workshopsession I Parallele Workshops in Kleingruppen II
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Schabbat-Ausgangsfeier (Havdala) Michaela Rychla
20.00 Uhr	Klezmerkonzert mit KLARINEZMER & Johannes Berlinger
20.30 Uhr	Begegnungen & Gespräche

Sonntag, 13. Dezember 2026

08.00 Uhr	Frühstück
08.45 Uhr	Morgenandacht Pfr. Reiner Schübel
09.00 Uhr	Dem Glück auf der Spur im Judentum Prof. em. Dr. Dr. h.c. Rabbiner Daniel Krochmalnik
10.30 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Dem Glück auf der Spur in Judentum, Christentum und Islam – in Differenz und Kongruenz Podiumsdiskussion mit Prof. em. Dr. Dr. h.c. Rabbiner Daniel Krochmalnik, Dr. Hamideh Mohagheghi Pfr. Dr. Jochen Wagner Moderation: Pfr. Reiner Schübel
12.15 Uhr	Verabschiedung Pfr. Reiner Schübel, Eva Haller, Dr. Andreas Renz
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen